

### **Erläuterungen:**

Der Verein Frauen helfen Frauen Troisdorf e.V. beantragt die Finanzierung einer Vollzeitstelle für die ambulante Begleitung nach dem Frauenhausaufenthalt.

Unabhängig von den inhaltlichen Aspekten wird darauf hingewiesen, dass keine Haushaltsmittel für die Finanzierung einer solchen Stelle zur Verfügung stehen. Diese könnten erst in den Haushaltsberatungen 2019 zur Verfügung gestellt werden.

Ob es eine (ergänzende) Landesförderung für eine solche Stelle geben könnte, kann derzeit nicht beurteilt werden. Nach Mitteilung der zuständigen Bearbeiterin im Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales (MAIS NW), sind aber auch die Haushaltsmittel des Landes für die Frauenhausförderung bis einschließlich 2018 vollumfänglich gebunden.

Ob aus den Ergebnissen der vom Land geförderten sechs Modellprojekte (Second-Stage Projekte) zur Unterstützung gewaltbetroffener Frauen bei der Stabilisierung und Verselbständigung im Anschluss an den Frauenhausaufenthalt durch ein umfassendes Übergangsmanagement und gezielte Nachsorgeangebote seitens des Landes Konsequenzen im Hinblick auf die Förderung der personellen Ausstattung der Frauenhäuser gezogen werden, ist gleichfalls noch nicht absehbar.

Um Beratung wird gebeten.

Zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gleichstellung und Integration am 07.09.2017

In Vertretung